

Wirkungsbericht Grüne Pfandbriefe

Green Bond Impact Report

Bausparkasse Schwäbisch Hall AG

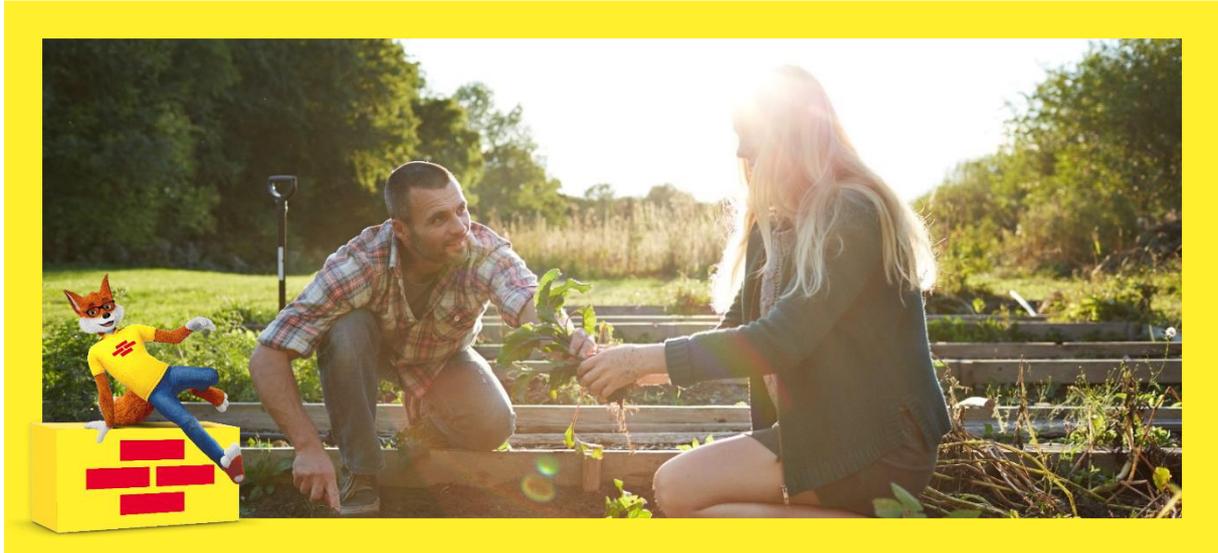
31.12.2024



 Schwäbisch Hall



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken



Inhalt

Content

Nachhaltigkeit bei Schwäbisch Hall

Sustainability at Schwäbisch Hall 1

Grüne Anleihen von Schwäbisch Hall

Green Bonds by Schwäbisch Hall 3

Positiver Wirkungsbeitrag

Positive Impact Contribution 7

Nachhaltigkeit bei Schwäbisch Hall

Sustainability at Schwäbisch Hall

Die Bausparkasse Schwäbisch Hall AG – Bausparkasse der Volksbanken und Raiffeisenbanken („BSH“ oder „Emittent“) ist die größte private Bausparkasse in Deutschland. In der privaten Wohnbaufinanzierung und bei Bausparverträgen gehört sie zu den führenden Anbietern. Seit der Unternehmensgründung 1931 ist die BSH fest im genossenschaftlichen Bankensektor Deutschlands verankert. Anteilseigner sind die genossenschaftliche Zentralbank DZ BANK AG mit Sitz in Frankfurt am Main sowie örtliche Genossenschaftsbanken.

Die BSH hat in ihrer Nachhaltigkeitsstrategie Handlungsfelder und Ambitionsniveaus definiert, um nachhaltige Aktivitäten zu finanzieren und zu fördern. Dies umfasst die Umwelt-, die Sozial- und die Governance-Aspekte der Nachhaltigkeit, welche durch die folgenden Beispiele verdeutlicht werden sollen.

- Umwelt: Die BSH fördert die energieeffiziente Modernisierung und Schaffung von Wohnraum durch eine gezielte Kundenberatung und die Vergabe von Darlehen für Wohnimmobilien.
- Sozial: Die BSH ermöglicht mit Bauspar- und Baufinanzierungslösungen bezahlbares Wohnen für breite Teile der Bevölkerung und fördert diesbezüglich langfristigen Wohlstand und finanzielle Sicherheit.
- Governance: Die BSH orientiert sich zum Wohle der Mitglieder der Genossenschaftsbanken als ultimativen Eigentümern der BSH an den Werten der genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken in Deutschland.

Der Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Dieser Herausforderung hat

Bausparkasse Schwäbisch Hall AG – Bausparkasse der Volksbanken und Raiffeisenbanken („BSH“ or „Issuer“) is the largest private building and loan association (Bausparkasse) in Germany. BSH is one of the leading providers of private residential mortgages and Bauspar contracts (home loan and savings contracts). Since its foundation in 1931, BSH has been an integral part of the German cooperative banking sector. The shareholders are the German cooperative central bank DZ BANK AG, headquartered in Frankfurt am Main, and local cooperative banks.

In its sustainability strategy, BSH has defined several fields of action and ambition levels to finance and promote sustainable activities. This covers the environmental, the social and the governance aspects of sustainability, which shall be highlighted by the following examples.

- Environmental: BSH provides targeted customer advice to promote energy-efficient modernizations and residential building construction supported by its lending activities.
- Social: BSH is an enabler for affordable owner-occupied housing for broad sections of the population through Bauspar savings and private residential mortgage solutions, creating long-term wealth and financial security.
- Governance: BSH is governed by the values of the Cooperative Financial Network Volksbanken Raiffeisenbanken in Germany for the benefit of the cooperative bank members as the ultimate owners of BSH.

Climate change is one of the greatest challenges of our time. The European Union has addressed this challenge and aligned its climate policy with

sich die Europäische Union angenommen und ihre Klimapolitik an ambitionierten Prioritäten, klimapolitischen Zielen sowie Maßnahmen ausgerichtet. Die Europäische Union setzt dabei gezielt auf die Finanzbranche für die klimaneutrale Transformation der Realwirtschaft. Das Thema Nachhaltigkeit betrifft damit unmittelbar die Kerngeschäftsfelder der BSH.

Gebäude tragen erheblich zum CO₂-Ausstoß in der EU bei. Der Energieverbrauch von Gebäuden soll daher gesenkt werden, um der Klimaerwärmung entgegenzuwirken. Der Weg dorthin bleibt eine Mammutaufgabe, die Immobilienbesitzer, Baubranche, Immobilienfinanzierer und die Politik nur gemeinsam stemmen können. Hier nimmt die BSH als größte deutsche private Bausparkasse und einer der führenden Immobilienfinanzierer gemeinsam mit den genossenschaftlichen Banken ihre Verantwortung wahr. Durch die Förderung von ökologischem und energieeffizientem Bauen und Wohnen will die BSH ihre Kunden mit passenden Spar- und Darlehensprodukten sowie Beratungsleistungen bei nachhaltigen Wohnentscheidungen begleiten.

ambitious priorities, climate policy goals and measures. In this context, the European Union demands the financial sector to support the climate-neutral transformation of the real economy. The universal challenge of sustainability, thus, is directly linked to BSH's core business segments.

Buildings contribute substantially to CO₂ emissions in the EU. Therefore, it is vital that the energy consumption of buildings is reduced substantially in order to counteract global warming. Getting there remains a huge task that real estate owners, developers, lenders, and policymakers need to tackle together. BSH as the largest Bausparkasse and one of the leading real estate lenders in Germany has, together with the cooperative banks, the responsibility to make a contribution. By promoting ecological and energy-efficient building and living, BSH is committed to providing a comprehensive range of lending and savings products, as well as expert financial advice, to support its customers in making sustainable living choices.

Grüne Anleihen von Schwäbisch Hall

Green Bonds by Schwäbisch Hall

Eine auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Unternehmensführung ist für die BSH seit jeher Chance und Verpflichtung zugleich. Den Finanzinstituten kommt eine Schlüsselrolle bei der Lenkung von Kapitalströmen in klimaneutrale Wirtschaftsaktivitäten zu.

Im Rahmen ihrer Nachhaltigkeitsstrategie finanziert die BSH energieeffiziente Wohnimmobilien, indem sie Darlehen an Privatkunden vergibt. Durch die Emission von Grünen Anleihen werden Mittel für Wohnimmobilien bereitgestellt, die hohe Energieeffizienzstandards erfüllen oder die saniert beziehungsweise modernisiert werden. Grüne Anleihen dienen als wichtige Refinanzierungsquelle und ermöglichen so die Vergabe von ökologisch nachhaltigen Immobilienkrediten.

Die Nachhaltigkeits-Eigenschaften der Grünen Anleihen der BSH sind im Einzelnen im Green Bond Rahmenwerk geregelt. Dieses ist unter der Rubrik Investor Relations auf der Unternehmenswebseite abrufbar (www.schwaebisch-hall.de).

A sustainability-oriented corporate management has always been both an opportunity and an obligation for BSH. This is based on the key role played by financial institutions in channeling capital flows into climate-friendly economic activities.

In line with its sustainability strategy, BSH is financing energy-efficient residential buildings by granting loans to private individuals. By issuing Green Bonds to (re-)finance Eligible Green Assets, funds are directed towards residential buildings that meet high energy-efficiency standards or that are being renovated or modernised. Thus, the issuance of Green Bonds is an important source of funding and therefore an enabler for energy-efficient mortgage lending.

The sustainability characteristics and features of BSH's Green Bonds are set out in detail in the Green Bond Framework. The Framework is available in the Investor Relations section of the issuer's corporate website (www.schwaebisch-hall.de).



ICMA Green Bond Principles

Das Green Bond Rahmenwerk von Schwäbisch Hall basiert auf den Green Bond Principles („GBP“) der International Capital Market Association (ICMA). Bei den GBP handelt es sich um freiwillige Leitlinien zur Transparenz und Offenlegung. Sie fördern die Integrität bei der Weiterentwicklung des Marktes für Grüne Anleihen, indem sie den Emittenten eine Orientierungshilfe für die Emission von Grünen Anleihen geben.

ICMA Green Bond Principles

The Green Bond Framework of BSH is based on the Green Bond Principles (“GBP”) of the International Capital Markets Association (ICMA), which are a set of voluntary guidelines that recommend transparency and disclosure and promote integrity in the development of the Green Bond market by providing guidance to issuers for Green Bonds.

ISS-Corporate has issued a Second Party Opinion (SPO) confirming compliance with the Green Bond

ISS-Corporate hat eine Second Party Opinion (SPO) erstellt, welche die Übereinstimmung mit den Green Bond Principles und die positive Umweltauswirkung von Grünen Anleihen, die auf Basis des Rahmenwerks von der BSH emittiert werden, bestätigt. Die SPO ist unter der Rubrik Investor Relations auf der Unternehmenswebseite abrufbar (www.schwaebisch-hall.de).

Principles and a positive environmental contribution of Green Bonds issued under the Framework by BSH. The SPO is available in the Investor Relations section of the issuer's corporate website (www.schwaebisch-hall.de).



vdp Standards für Grüne Pfandbriefe

Die BSH begibt Grüne Anleihen derzeit ausschließlich als Hypothekendarlehen im Einklang mit den Mindeststandards für Grüne Pfandbriefe des Verbandes deutscher Pfandbriefbanken (vdp) und dem deutschen Pfandbriefgesetz.

vdp Standards for Green Pfandbriefe

BSH issues Green Pfandbriefe solely as Mortgage Pfandbriefe in accordance with the Minimum Standards for Green Pfandbriefe of the Association of German Pfandbrief Banks (vdp) and the German Covered Bond Act (PfandBG).



Eignungskriterien

Der Nettoerlös jeder Emission einer Grünen Anleihe wird ausschließlich für die Finanzierung oder Refinanzierung von geeigneten Grünen Vermögenswerten verwendet. Geeignete Grüne Vermögenswerte umfassen Darlehen für den Bau, Erwerb oder die Renovierung von energie-

Eligibility Criteria

The net proceeds of each Green Bond Issue are used solely to finance or refinance Eligible Green Assets. Eligible Green Assets are loans for the construction, acquisition or renovation of energy-efficient residential buildings that meet the Eligibility Criteria set out in the Green Bond Framework.

effizienten Wohngebäuden, welche die Eignungskriterien des Green Bond Rahmenwerks erfüllen.

Die Eignungskriterien für den Bau und Erwerb von energieeffizienten Wohngebäuden sind mit dem Ziel definiert, dass sie eine Auswahl der besten 15% des nationalen Wohngebäudebestands in Deutschland widerspiegeln sollen.¹ Das Hauptkriterium hierbei ist, dass die Wohngebäude mindestens dem Gebäudeenergie-Standard der EnEV 2009 entsprechen.²

The Eligibility Criteria for construction and acquisition of energy-efficient residential buildings are defined with the aim that the energy-efficient buildings represent a selection of the top 15% of the national residential building stock in Germany.³ The main selection criterion is compliance of the residential buildings with the German Building Energy Standard of EnEV 2009 or newer.⁴



Nachhaltigkeitsziele

Durch die Grünen Anleihen soll ein Beitrag zu den folgenden Sustainable Development Goals (SDG) der Vereinten Nationen geleistet werden.

Sustainable Development Goals

The Green Bonds shall contribute to the following UN Sustainable Development Goals (SDG).



SDG 7: Bezahlbare und saubere Energie
SDG 7: Affordable and Clean Energy

SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz
SDG 13: Climate Action

¹ Die Eignungskriterien wurden basierend auf einer Studie zu den energetisch besten 15% des deutschen Immobilienbestands von Drees & Sommer für Mitgliedsinstitute des Verbands deutscher Pfandbriefbanken festgelegt.

² Die EnEV 2009 wurde im Jahr 2009 in Kraft gesetzt. Es wird ein zeitlicher Abstand zwischen der Einführung des Energieeffizienzstandards der EnEV 2009 und den nach diesem Standard gebauten Gebäuden berücksichtigt, so dass Wohngebäude, die 2012 (im Kreditprozess ermitteltes Jahr) und später errichtet wurden, als geeignet eingestuft werden.

³ The Eligibility Criteria for the top 15% of the national building stock in Germany are based on a study conducted by Drees & Sommer for the Association of German Pfandbrief Banks (Verband deutscher Pfandbriefbanken – vdp).

⁴ EnEV 2009 was enforced in 2009. A time lag between implementation of a new EnEV 2009 energy efficiency standard and the buildings built under that standard is taken into consideration, hence residential buildings constructed in 2012 (year determined in the credit approval process) and later are classified as eligible.



Allokation

Die Emissionserlöse werden auf Portfoliobasis verwaltet. Bei den von der BSH emittierten Grünen Pfandbriefen dienen die Grundpfandrechte an den energieeffizienten Gebäuden als Sicherheiten. Das Darlehensportfolio, das durch die Emission Grüner Anleihen finanziert beziehungsweise refinanziert wird, ist deutschlandweit diversifiziert und hochgranular. Das gesamte Darlehensportfolio Geeigneter Grüner Vermögenswerte in Höhe von

2.400,8 Mio. €

Deckt begebene Grüne Hypothekendarlehen im Volumen von

1.000,0 Mio. €
(per 31.12.2024).

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über das Grüne Darlehensportfolio, das durch die Ausgabe Grüner Pfandbriefe finanziert oder refinanziert wird.

Allocation

The proceeds of the Green Bonds are managed on a portfolio basis. For Green Pfandbriefe issued by BSH, the liens on the energy-efficient buildings serve as collateral for mortgage loans in the cover pool. The loan portfolio financed or refinanced through the issuance of Green Pfandbriefe is broadly diversified and highly granular throughout Germany. The total loan portfolio of Eligible Green Assets amounting to

2.400,8 Mio. €

covers outstanding Green Mortgage Pfandbriefe with a face value of

1.000,0 Mio. €
(as of 31.12.2024).

The following table provides an overview of the Green Loan portfolio financed or refinanced through Green Pfandbriefe.

	31.12.2024	
Geeignete Grüne Deckungsmasse (Nominalwert) <i>Eligible Green Cover Pool (cover pool nominal value)</i>	Mio. €	2.400,8
Grüner Pfandbriefumlauf (Nominalwert) <i>Green Pfandbriefe Outstanding (face value)</i>	Mio. €	1.000,0
Grüne Überdeckung (Nominalwert) <i>Green Over-Collateralization (nominal value)</i>	Mio. €	1.400,8
Anzahl der Geeigneten Grünen Immobilien <i>Number of Eligible Green Buildings</i>		10.765

Positiver Wirkungsbeitrag Positive Impact Contribution

Nachfolgend wird der Wirkungsbeitrag der durch Grüne Anleiheemissionen der BSH finanzierten beziehungsweise refinanzierten Geeigneten Grünen Vermögenwerte dargestellt. Geeignete Grüne Vermögenwerte sind Darlehen, welche für energieeffiziente Wohngebäude („Grüne Immobilien“) gemäß des Rahmenwerks für Grüne Anleihen verwendet werden.

Der Wirkungsbeitrag zur CO₂-Reduktion und Energieeinsparung wurde anhand eines datenbasierten Modells ermittelt. Dieses Modell orientiert sich, soweit sinnvoll, an branchenweit etablierten Methoden, wie sie beispielsweise von der Partnership of Carbon Accounting and of Financials Initiative (PCAF) veröffentlicht werden.

The impact of the Eligible Green Assets financed or refinanced by BSH's Green Bond issues is presented below. Eligible Green Assets are loans that are used for energy-efficient residential buildings (“Green Buildings”) as defined in the Green Bond Framework.

The contribution to CO₂ reduction and energy savings has been estimated using a data-based model. This model reflects established industry-wide methodologies where appropriate, such as those suggested by the Partnership of Carbon Accounting and of Financials Initiative (PCAF).



Schritt 1: Bestimmung des Fußabdrucks

Im ersten Schritt werden Energiekenngrößen der Grünen Immobilien festgestellt, um den Energieverbrauch und den daraus resultierenden CO₂-Fußabdruck zu ermitteln.

Energieausweise werden verwendet, um die Energieeffizienz und die CO₂-Emissionen von Geeigneten Grünen Immobilien zu bestimmen, sofern solche Unterlagen verfügbar sind. Darüber hinaus werden Energieeffizienzwerte eines zertifizierten Energieberatungsunternehmens als alternative Datenquelle für bestimmte Immobilien herangezogen.

Geeignete Grüne Immobilien, für die keine gebäudespezifischen Informationen zur Energieeffizienz

Step 1: Estimating the Footprint

The first step is to compile energy performance data of the Green Buildings in order to estimate the energy consumption and the resulting carbon footprint.

Energy Performance Certificates (EPCs) are utilised to evaluate the energy performance and carbon emissions of Eligible Green Buildings, in instances where such documentation is available. Furthermore, energy performance ratings from a certified energy consultancy firm are used as an alternative data source for certain properties.

Eligible Green Buildings for which no building-specific information on energy performance is available are categorized into different building

vorliegen, werden in verschiedene standardisierte Gebäudetypen eingeteilt. Auf der Grundlage der typischen Energieparameter pro Gebäudetyp werden der individuelle Energieverbrauch und die CO₂-Emissionen modelliert. Diese Modellschätzung basiert auf wissenschaftlich fundierten Karbonisierungsdaten, die vom Carbon Risk Real Estate Monitor Project (CRREM) zusammengestellt wurden.

types. Based on the typical energy parameters per building type, the individual energy consumption and CO₂ emissions are estimated. Those estimates rely on science-based carbonization data compiled by the Carbon Risk Real Estate Monitor Project (CRREM).



Schritt 2: Bestimmung der Vergleichsbasis

Für die Bestimmung der Energieverbrauchsminde- rung beziehungsweise der CO₂-Vermeidung ist ein Vergleich des ermittelten Energie- beziehungs- weise CO₂-Fußabdrucks je Grüner Immobile mit einem entsprechenden Referenzgebäude erforder- lich. Als Vergleichsreferenz wird hierfür der durchschnittliche Energiebedarf und CO₂-Ausstoß der Wohngebäude in Deutschland verwendet. Als Datengrundlage für diese nationalen Durch- schnittswerte, werden ebenfalls Daten des Carbon Risk Real Estate Monitor Project (CRREM) verwen- det.

Step 2: Setting the Baseline Benchmark

To calculate the energy-savings and CO₂ emission avoidance, it is required to compare the estimated energy and CO₂ footprints of each Green Building with a reference building. National averages for residential buildings in Germany are used as the comparison reference level for energy consump- tion and for CO₂ emissions. Data from the Carbon Risk Real Estate Monitor Project (CRREM) are used as the basis for these national averages.



Schritt 3: Bestimmung des Wirkungsbeitrags und Attribution auf den finanzierten Anteil

Der Wirkungsbeitrag wird als Differenz von ermit- teltem Energieverbrauch und ermittelter CO₂- Emission je Grüner Immobilie im Vergleich zum durchschnittlichen Referenzgebäude bestimmt.

Step 3: Quantifying the Impact and Attributing the Financed Share

The difference in the estimated energy consump- tion and CO₂ emissions of each respective Green Building compared to the national average of the

Der hierdurch ermittelte Wirkungsbeitrag der energieeffizienten Immobilien, die mit Geeigneten Grünen Darlehen gemäß Rahmenwerk für Grüne Anleihen finanziert beziehungsweise refinanziert werden, beträgt

144,9 GWh / Jahr

in Bezug auf die Reduktion des Endenergieverbrauchs. Die korrespondierende ermittelte Vermeidung an CO₂-Emissionen beträgt

33.318,5 t CO₂ / Jahr.

Die ermittelten Werte beziehen sich auf die Gesamtheit der energieeffizienten Grünen Immobilien in der Pfandbrief-Deckungsmasse. Dabei ist zu berücksichtigen, dass in der Regel Eigenkapital durch die jeweiligen Eigentümer eingebracht wird und die Grünen Immobilien daher nicht vollständig durch Geeignete Grüne Darlehen finanziert beziehungsweise refinanziert werden. Zur Ermittlung des Wirkungsbeitrags, der auf das Geeignete Grüne Darlehen entfällt, wird der Immobilien-Gesamtwirkungsbeitrag anteilig auf das Grüne Darlehen verteilt, indem das auf das Grüne Darlehen entfallende Deckungskapital⁵ ins Verhältnis zum ermittelten Immobilienwert gesetzt wird.

Dieser auf die Geeigneten Grünen Darlehen entfallende Anteil der Verminderung des Endenergieverbrauchs beträgt demgemäß

55,1 GWh / Jahr.

Der zuzuordnende Anteil der Vermeidung der CO₂-Emissionen beträgt entsprechend

12.662,6 t CO₂ / Jahr.

Dies zeigt, dass das Green-Bond-Programm der Bausparkasse Schwäbisch Hall nennenswerte Energieeinsparungen und CO₂-Reduktionen ermöglicht, was einen substanziellen Beitrag zur Verwirklichung nachhaltiger Umweltziele leistet. Mit den bereitgestellten Mitteln aus Grünen

reference building determines the impact contribution.

The resulting impact of the Eligible Green Buildings financed or refinanced by Eligible Green Loans under the Green Bond Framework is

144,9 GWh / year

in terms of final energy savings. The estimated reduction in corresponding CO₂ emissions is

33.318,5 t CO₂ / year.

The values determined refer to the entirety of Green Buildings of the Green Bond cover pool. It should be taken into consideration that down payments are typically made with own funds and therefore the Eligible Green Loans do not completely finance or refinance the Green Building. Therefore, the share of energy savings and avoided CO₂ emissions attributable to Eligible Green Loans shall be proportional to the share of the nominal value of the loan⁶ relative to the estimated property value of the respective Green Building.

The final share of energy savings attributable to the portfolio of Eligible Green Loans is therefore

55,1 GWh / year.

The resulting attributable share of estimated avoided CO₂ emissions is

12.662,6 t CO₂ / year.

This underlines that the Green Bond Programme of Bausparkasse Schwäbisch Hall facilitates energy savings and supports the avoidance of carbon emissions, thus demonstrating the programme's substantial contribution to the pursuit of sustainable environmental objectives. Funds made available through Green Bond issuances and channeled through Green Loans into energy-efficient Green Buildings can consequently enable considerable energy savings and avoid CO₂ emissions.

⁵ In der Pfandbriefdeckungsmasse anrechenbarer Teil der Darlehensvaluta.

⁶ Outstanding nominal value of the loan recognized in the Mortgage Pfandbrief cover pool.

Anleihen, die in energieeffiziente Grüne Immobilien fließen, können somit maßgebliche Energieeinsparungen ermöglicht und CO₂-Emissionen vermieden werden.

Projektkategorie	Restlaufzeit Darlehensportfolio	Deckungskapital Geeignete Darlehen in Mio. €	Eignung für Grüne Anleihen	Energieersparnis in GWh/Jahr	CO ₂ -Einsparung in tCO ₂ /Jahr
<i>Project Category</i>	<i>Average Loan Portfolio Lifetime</i>	<i>Nominal Value of Eligible Green Loans in Mio. €</i>	<i>Eligibility for Green Bonds</i>	<i>Energy Savings in GWh/year</i>	<i>CO₂ Avoidance in tCO₂/year</i>
Umweltfreundliche Gebäude <i>Green Buildings</i>	> 10 Jahre <i>> 10 Years</i>	2.400,8	100%	55,1	12.662,6
Einfamilienhaus <i>Single Family House</i>		1.990,9	100%	46,6	10.706,3
Mehrfamilienhaus <i>Multi Family House</i>		97,1	100%	2,3	523,2
Wohnung <i>Condominium</i>		312,8	100%	6,3	1.433,1



Detailinformationen Wirkungsbeitrag

Im Folgenden werden weitere Informationen zur Zusammensetzung des Portfolios Geeigneter Grüner Darlehen und dessen Wirkungsbeitrags dargestellt.

Impact Contribution Details

Further information on the portfolio of Eligible Green Loans and its impact contribution is presented below.

Zusammensetzung des Portfolios Geeigneter Grüner Darlehen nach Kreditverwendungszweck *Composition of the Eligible Green Loan Portfolio by Loan Purpose*

Verwendungszweck Darlehen	Deckungskapital Geeignete Darlehen in Mio. €	Energieersparnis in GWh/Jahr	CO ₂ -Vermeidung in tCO ₂ /Jahr
<i>Loan Purpose</i>	<i>Nominal Value of Eligible Green Loans in Mio. €</i>	<i>Energy Savings in GWh/year</i>	<i>CO₂ Avoidance in tCO₂/year</i>
Wohn-Immobilienwerb <i>Acquisition of Residential Real Estate</i>	610,4	12,6	2.873,5
Wohnungs-Neubau <i>New Residential Builds</i>	1.790,3	42,5	9.789,2
Sonstiger <i>Other</i>	0,2	0,0	0,0

Zusammensetzung des Portfolios Geeigneter Grüner Darlehen nach Regionen
Composition of the Eligible Green Loan Portfolio by Region

Region Bundesland	Deckungskapital Geeignete Darlehen in Mio. €	Energieersparnis in GWh/Jahr	CO₂-Vermeidung in tCO ₂ /Jahr
Region German Federal State	Nominal Value of Eligible Green Loans in Mio. €	Energy Savings in GWh/year	CO₂ Avoidance in tCO ₂ /year
Baden-Württemberg	544,6	10,5	2.390,1
Bayern	1.025,2	25,2	5.843,6
Berlin	25,6	0,3	79,0
Brandenburg	36,1	1,0	227,9
Bremen	3,6	0,1	18,3
Hamburg	16,9	0,3	58,8
Hessen	113,1	2,4	550,3
Mecklenburg-Vorpommern	20,2	0,3	59,1
Niedersachsen	188,9	4,9	1.115,4
Nordrhein-Westfalen	231,1	5,2	1.170,0
Rheinland-Pfalz	78,1	2,4	556,4
Saarland	8,1	0,2	38,9
Sachsen	22,2	0,5	111,4
Sachsen-Anhalt	16,1	0,5	114,6
Schleswig-Holstein	62,5	1,2	278,5
Thüringen	8,8	0,2	50,2

Zusammensetzung des Portfolios Geeigneter Grüner Darlehen nach Baujahr
Composition of the Eligible Green Loan Portfolio by Year of Construction

Baujahr	Deckungskapital Geeignete Darlehen in Mio. €	Energieersparnis in GWh/Jahr	CO₂-Vermeidung in tCO ₂ /Jahr
Year of Construction	Nominal Value of Eligible Green Loans in Mio. €	Energy Savings in GWh/year	CO₂ Avoidance in tCO ₂ /year
2012	30,1	0,6	133,4
2013	30,3	0,6	135,0
2014	23,4	0,5	105,0
2015	22,6	0,4	90,7
2016	18,8	0,4	94,7
2017	22,3	0,5	124,1
2018	50,5	1,3	287,7
2019	220,6	5,9	1.348,7
2020	487,2	13,6	3.045,4
2021	538,3	11,5	2.579,3
2022	516,7	11,8	2.787,8
2023	352,2	6,3	1.506,9
2024	87,8	1,8	423,8

Notation

Das in diesem Bericht verwendete Dezimaltrennzeichen ist ein Komma (,). Ein Punkt (.) wird zur Trennung von Tausendern verwendet wird.

Notation

The decimal separator employed in this report is a comma (,), while a full stop (.) is used to separate thousands.



Dieses Dokument wurde von der **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG** erstellt und dient ausschließlich Informationszwecken. Die hierin enthaltenen Informationen richten sich weder an Privatpersonen noch an Personen, die den U.S. Securities Laws (U.S.-Wertpapier-Gesetzen) unterliegen und sollten weder in den U.S.A. noch in Rechtsordnungen, in denen eine Verteilung untersagt ist, verteilt werden.

Dieses Dokument stellt weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Erwerb von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Es kann eine eigenverantwortliche Prüfung der Chancen und Risiken des dargestellten Produktes unter Berücksichtigung der jeweiligen Investitionsziele nicht ersetzen. Eine eventuelle Investitionsentscheidung bezüglich jedweder Wertpapiere oder sonstiger Finanzinstrumente sollte auf keinen Fall auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen, vielmehr nur unter Zugrundelegung eines Prospekts. Die **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG** ist insbesondere nicht als Anlageberater oder aufgrund einer Vermögensbetreuungspflicht tätig. Dieses Dokument ist keine Finanzanalyse.

Die in diesem Dokument verwendeten Daten, Fakten und Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, Richtigkeit und Angemessenheit, sondern sind nach bestem Wissen aus als zuverlässig erachteten Quellen übernommen, ohne jedoch alle diese Informationen selbst zu verifizieren. Die Informationen und Aussagen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments. Sie können sich jederzeit ändern oder aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass die **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG** verpflichtet ist, die hierin enthaltenen Informationen zu berichtigen, zu aktualisieren bzw. auf dem neuesten Stand zu halten oder Sie hierüber zu informieren. Dementsprechend gibt die **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG** keine Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit der hierin enthaltenen Informationen oder Meinungen ab. Die **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG** übernimmt keine Haftung für unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die Verteilung und / oder Verwendung dieses Dokumentes verursacht werden und / oder mit der Verteilung und / oder Verwendung dieses Dokument im Zusammenhang stehen.

Dieses Dokument kann die Zukunft betreffende Erwartungen und Prognosen enthalten. Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen insbesondere zur Geschäfts- und Ertragsentwicklung der **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG** beruhen auf Planannahmen und Schätzungen und unterliegen Risiken und Unsicherheiten. Deshalb können die tatsächlichen Ergebnisse von den zurzeit prognostizierten abweichen.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen stehen im Eigentum der **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG** und dürfen nicht ohne vorherige Zustimmung der **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG** gegenüber Dritten offenbart oder für sonstige Zwecke genutzt werden.

This document was prepared by **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG** and is intended for information purposes only. The information contained herein is not directed at any person or entity subject to US securities laws and may not be distributed in the US or in any jurisdiction in which its distribution is prohibited.

This document does not constitute either a public offer or an invitation to submit an offer to purchase securities or financial instruments. It cannot replace an independent examination of the opportunities and risks related to the product presented, taking into account the relevant investment objectives. No investment decision relating to any securities or other financial instruments may under any circumstances be made on the basis of this document, but only on the basis of a prospectus. In particular, **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG** does not act as an investment adviser or on the basis of an asset management obligation. This document does not constitute any financial analysis.

The data, facts and information used in this document do not claim to be complete, accurate or appropriate but, to the best of our knowledge, have been taken from sources considered to be reliable, although we have not verified all such information ourselves. The information and statements are as at the preparation date of this document. They may change at any time or become outdated due to future developments without **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG** being under any obligation to correct or update the information contained herein or to inform you of this. Accordingly, **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG** makes no warranty or representation regarding the accuracy, completeness or correctness of the information or opinions contained herein. **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG** accepts no liability for direct or indirect damage or losses caused by the distribution and/or use of this document and/or in connection with the distribution and/or use of this document.

This document may contain expectations and forecasts relating to the future. Such forward-looking statements, in particular with regard to the business and earnings performance of **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG**, are based on planning assumptions and estimates and are subject to risks and uncertainties. Actual results may therefore differ from those currently projected.

The information contained in this document is the property of **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG** and may not be disclosed to third parties or used for other purposes without the prior consent of **Bausparkasse Schwäbisch Hall AG**.

Contains Designs by PresentationGO

Bausparkasse Schwäbisch Hall AG

Crailsheimer Straße 52
D-74523 Schwäbisch Hall



www.schwaebisch-hall.de